

Space project management - General requirements - Part 3: Project organization

Space project management - General requirements -
Part 3: Project organization

EESTI STANDARDI EESSÕNA

NATIONAL FOREWORD

Käesolev Eesti standard EVS-EN 13290-3:2002 sisaldab Euroopa standardi EN 13290-3:2001 ingliskeelset teksti. Käesolev dokument on jõustatud 16.01.2002 ja selle kohta on avaldatud teade Eesti standardiorganisatsiooni ametlikus väljaandes. Standard on kättesaadav Eesti standardiorganisatsioonist.	This Estonian standard EVS-EN 13290-3:2002 consists of the English text of the European standard EN 13290-3:2001. This document is endorsed on 16.01.2002 with the notification being published in the official publication of the Estonian national standardisation organisation. The standard is available from Estonian standardisation organisation.
--	---

Käsitlusala: The present Standard, "Project organization", is part 3 of EN 13290 space project management - General requirements. The purpose of this standard is to define the project organization standards required to provide satisfactory and coherent control of space projects.	Scope: The present Standard, "Project organization", is part 3 of EN 13290 space project management - General requirements. The purpose of this standard is to define the project organization standards required to provide satisfactory and coherent control of space projects.
---	---

ICS 49.140

Võtmesõnad: aerospace transport, general conditions, management, management techniques, organization, principles, procedure of projects, project management, rules of procedure, space transport, specification (approval), specifications

ICS 49.140

Deutsche Fassung

Raumfahrt-Projektmanagement — Allgemeine Anforderungen — Teil 3: Projektorganisation

Space project management — General requirements —
Part 3: Project organization

Management des projets spatiaux — Exigences générales —
Partie 3: Organisation de projet

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 20. April 2001 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Organisationsanforderungen	4
4.1 Allgemeine Organisationsanforderungen	4
4.2 Managementschnittstellenanforderungen	6
5 Aufgaben, Verantwortlichkeiten und Befugnis	9
5.1 Allgemeines	9
5.2 Alle Ebenen	10
5.3 Verbraucher	11
5.4 Kunde der ersten Ebene.....	11
5.5 Lieferant der ersten Ebene.....	11
5.6 Lieferant als Kunde	12
5.7 Kunde als Lieferant (vom Kunden beigestelltes Produkt)	12
6 Erstellung der Organisationsdokumente	12
6.1 Kundenanforderung.....	12
6.2 Umsetzung durch den Lieferanten	12

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde von CMC ausgearbeitet.

Dieses Europäische Dokument muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis November 2001, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis November 2001 zurückgezogen werden.

Sie basiert auf einer früheren Version¹⁾, die von der ECSS-Normungsarbeitsgruppe „Management“ ausgearbeitet, vom Technischen ECSS-Ausschuss überprüft und vom ECSS-Lenkungsgremium verabschiedet wurde. Die Europäische Kooperation für Raumfahrtnormung (ECSS) ist eine Kooperation der Europäischen Raumfahrtagentur, nationaler Raumfahrtagenturen und europäischer Industrievereinigungen mit dem Ziel der Ausarbeitung und Pflege von einheitlichen Normen.

Diese Norm gehört zu einer Reihe von Raumfahrtnormen, die sich mit dem Management, der Technik (Engineering) und der Produktsicherung in Raumfahrtprojekten und -anwendungen befassen.

Diese Norm formuliert Anforderungen als Festlegungen dessen, was erreicht und weniger, wie die erforderliche Arbeit organisiert und durchgeführt werden soll. Dadurch können bestehende Organisationsstrukturen und -methoden beibehalten werden, wo sie effektiv sind, und sich weiterentwickeln, soweit erforderlich, ohne die Normen neu abfassen zu müssen.

Bei der Abfassung dieser Norm wurde die vorliegende EN ISO 9000-Normenreihe berücksichtigt.

EN 13290 *Raumfahrt-Projektmanagement — Allgemeine Anforderungen* wird in sieben Teilen herausgegeben:

- Teil 1: Grundsätze und Verfahrensweise
- Teil 2: Projektstrukturen
- Teil 3: Projektorganisation
- Teil 4: Projektphaseneinteilung und -planung
- Teil 5: Konfigurationsmanagement
- Teil 6: Informations-/Dokumentationsmanagement
- Teil 7: Kosten- und Zeitplanmanagement

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

1) ECSS-M-20A

Einleitung

Zum Erreichen der Projektziele werden der Projektorganisation allgemein gültige Anforderungen zugrundegelegt, die alle Aufgaben und Verantwortlichkeiten sämtlicher Beteiligten sowie ihre gegenseitigen Beziehungen hinsichtlich Befugnis und entsprechender Berichterstattung eindeutig erfassen.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm „Projektorganisation“ ist Teil 3 von EN 13290 *Raumfahrt-Projektmanagement — Allgemeine Anforderungen*.

Zweck dieser Europäischen Norm ist die Festlegung von Projektorganisationsstandards, die für die zufrieden stellende und kohärente Abwicklung von Raumfahrtprojekten erforderlich sind.

Jede Anforderung und ihr Zweck werden zusammen mit dem erwarteten Ergebnis beschrieben.

Die in dieser Norm festgelegten Anforderungen betreffen und gelten für Kunden und Lieferanten auf allen Ebenen, wenn der Nachweis der Fähigkeit zu Design und Lieferung konformer Produkte erbracht werden muss.

Aus Sicht eines speziellen Projekthinhalts sollten die in dieser Norm definierten Anforderungen angepasst werden, um sie mit den tatsächlichen Anforderungen eines speziellen Projektprofils und spezieller Projektumstände in Übereinstimmung zu bringen.

ANMERKUNG Anpassung ist ein Prozess, in dem einzelne Anforderungen in Spezifikationen, Normen und ähnlichen Dokumenten nach Bewertung für ein bestimmtes Projekt ausgewählt und in Ausnahmefällen auch modifiziert oder indem neue Anforderungen aufgenommen werden.

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 13701, *Raumfahrtsysteme — Glossar*.

EN 13290-1:1999, *Raumfahrt-Projektmanagement — Allgemeine Anforderungen — Teil 1: Grundsätze und Verfahrensweise*.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gelten die Begriffe, Definitionen und Abkürzungen nach EN 13701.

4 Organisationsanforderungen

4.1 Allgemeine Organisationsanforderungen

4.1.1 Die Projektorganisation ist der geordnete Aufbau der personellen und materiellen Mittel, die zur Abwicklung des Projekts eingesetzt werden. Die Projektorganisation wird festgelegt durch Beschreibung:

- der Aufgaben, Verantwortlichkeiten, Befugnis und Berichterstattungslinien der am Projekt beteiligten Personen und
- der Situation und Konfiguration der sowie der Verantwortung für die dem Projekt zugewiesenen materiellen Mittel.